

ANTRAG AUF ZULASSUNG/UMSCHREIBUNG EINES FAHRZEUGS

➤ **Künftige(r) Fahrzeughalter(in)**

Privatpersonen, Einzelgewerbetreibende und GbR

Kfz-Zulassung Firmen-Code

Firmen (GmbH, AG), Vereine (e.V.), Behörden

<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau Name Vorname(n)	Name Firma, Verein (e.V.), Behörde
Geburtsdatum und -ort	Anschrift Firma, e.V., Behörde
Straße und Hausnummer (Hauptwohnsitz) ▶	Zusätzlich bei Zulassung auf eine GbR: Name und Sitz der GbR
PLZ und Wohnort (Hauptwohnsitz) ▶	Bei Einzelgewerbe, Sitz des Gewerbetriebes
⚠ Angaben zum Ausweispapier ↔ (Der vorzuliegende Ausweis muss gültig sein)	<input type="checkbox"/> Bundespersonalausweis/ deutscher Reisepass <input type="checkbox"/> ausländischer Reisepass <input type="checkbox"/> sonstiges Dokument Nr. (letzte 4 Ziffern der Seriennummer) <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

Zutreffendes bitte ankreuzen

➤ **Wunschzeichen** HP- reserviert ja nein

➤ **Feinstaubplakette zuteilen** Ja Nein

➤ **Saisonkennzeichen** von bis

➤ **Ausfuhrkennzeichen, DATUM**, wann das Fahrzeug ausgeführt wird:

➤ **Wechselkennzeichen**

➤ **Versicherungsbestätigung (eVB-Nummer)**

--	--	--	--	--	--	--	--

➤ **Fahrzeugart**

- Pkw Motorrad Lkw Anhänger Leichtkraftrad Zugmaschine
 Quad Arbeitsmaschine sonstiges Fahrzeug

➤ Neufahrzeug Gebrauchtfahrzeug

➤ Importfahrzeug aus(Land) + **Anzahl Vorhalter**(ggf. geschätzt)

➤ **Fahrzeugverwendung** (nur für Gewerbetreibende/ Firmen)

- Taxi Mietfahrzeug Selbstfahrervermietfahrzeug Krankenwagen
 Landwirtschaftliches Fahrzeug Linienbus Personenbeförderung

Bitte wenden

➤ VOLLMACHT

Ich/Wir als künftige(r) Halter(in) bevollmächtige/n hiermit Herrn/ Frau/ Firma

NAME VORNAME (Bevollmächtigte/r)

ANSCHRIFT..... (Bevollmächtigte/r)

das umseitig beschriebene Fahrzeug unter Vorlage meines gültigen Personalausweises/Reisepasses auf meinen/unseren Namen/Firmennamen zuzulassen sowie die Fahrzeugdokumente und das/die Kennzeichenschild/er in Empfang zu nehmen. Bei Vorlage eines Reisepasses muss eine **Meldebescheinigung** vorgelegt werden bzw. kann die Zulassungsbehörde eine gebührenpflichtige Abfrage aus dem Melderegister durchführen. **Antragsteller, die in Birkenau wohnen, müssen** bei Vorlage eines Reisepasses eine Meldebescheinigung mitbringen. **Gewerbe:** Bei Gewerbetreibenden ist zusätzlich eine aktuelle **Gewerbeanmeldung**, bei im Handelsrecht anerkannter Gesellschaftsform **auch** die Vorlage des aktuellen **Handelsregisterauszuges**, bei Vereinen ein **Vereinsregisterauszug**, erforderlich. Die Beauftragung eines Unterbevollmächtigten ist zulässig. Im Einzelfall kann die Vorlage weiterer Unterlagen erforderlich sein.

➤ KRAFTFAHRZEUGSTEUER – EINZUGSERMÄCHTIGUNG **NEU!**

Die Zulassung eines Fahrzeuges setzt voraus, dass ein SEPA-Lastschriftmandat/ eine Ermächtigung zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer vorgelegt wird. Zu diesem Zweck füllen Sie bitte das gesonderte SEPA-Lastschriftmandat für Hessen vollständig und wahrheitsgemäß aus, unterschreiben dieses und legen es zusammen mit diesem Zulassungsantrag vor.

Weicht der Kontoinhaber vom Fahrzeughalter ab, müssen beide das SEPA-Lastschriftmandat Hessen unterschreiben. Vom Kontoinhaber muss in diesem Fall eine Kopie seines gültigen Ausweises bei der Fahrzeugzulassung vorgelegt werden.

Bitte verwenden Sie nur den Vordruck für das Land Hessen. Vordrucke anderer Bundesländer dürfen nicht anerkannt werden.

➤ HINWEISE

Ich versichere als künftige(r) Halter(in), dass ich gegen den Kreis Bergstraße, vertreten durch den Landrat, keine Schadensersatzansprüche geltend machen werde, die aus einer von mir unmittelbar oder mittelbar zu vertretenden Verwechslung der Fahrzeugdokumente und diesbezüglich gemachter unrichtiger Angaben entstehen könnten. Das Fahrzeug ist verkehrs- und betriebssicher. Das/ Die Kennzeichenschild/er wird/ werden ordnungsgemäß am Fahrzeug angebracht.

Ich erkläre darüber hinaus mein Einverständnis, dass der/ dem Bevollmächtigten bzw. der/ dem Unterbevollmächtigten meine kostenrechtlichen Verhältnisse (Gebühren- und Auslagenrückstände im Zusammenhang mit vorausgegangenen Fahrzeugzulassungen) bekannt gegeben werden dürfen.

Für Wunschkennzeichen wird eine zusätzliche Gebühr erhoben.

Hinweis zur Erhebung, Speicherung und Übermittlung der Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die angegebenen Personen- und Fahrzeugdaten im Rahmen eines automatisierten Verfahrens gemäß den Bestimmungen des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in dem dort vorgegebenen Umfang im Zentralen Fahrzeugregister und dem örtlichen Fahrzeugregister gespeichert werden (§ 33 StVG). Die Register dienen den in § 32 StVG genannten Zwecken. Die Löschung der Daten in den Fahrzeugregistern richtet sich nach § 44 StVG.

Ich bestätige die umseitigen und vorstehenden Angaben und habe die Hinweise gelesen.

!!! Bitte SEPA-Lastschriftmandat für Hessen ausfüllen und unterschreiben !!!

Ort, Datum

X

Unterschrift künftige(r) Halter(in)



Zahlungsempfänger S07 Bundeskasse Gläubiger-Identifikationsnummer: DE09ZZZ00000000001

Zahlungsempfänger S07 **Befristet bis zum Ablauf des 30. Juni 2014**

Zahlungsempfänger S07 Finanzamt Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000076720 (Gilt nur für das Land Hessen)

(Bis längstens zum 30. Juni 2014 werden die Landesfinanzbehörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer gem. § 18a Abs. 1 Finanzverwaltungsgesetz als Bundesfinanzbehörden tätig.)

Zahler/in
(Bitte nur eintragen,
wenn Halter/in nicht
identisch mit
Kontoinhaber/in ist)

S01 _____
Vorname und Nachname

S02 _____
Straße und Hausnummer

S03 _____
Postleitzahl Ort

S04 _____
Land

Kontoverbindung Zahler/in S05 _____
IBAN (International Bank Account Number)

S06 _____
BIC (Business Identifier Code) Name der Bank

S13 _____
Ort der Unterschrift Datum der Unterschrift Unterschrift Zahler/in (= Kontoinhaber/in)

Name der Halterin/ des Halters S24 _____
Vorname und Nachname

Zulassungsdaten S25 _____ S26 _____
Amtliches Kennzeichen Datum der Zulassung

Ich werde die/den o. g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o. g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt/Finanzamt.)

Ich erkläre mein Einverständnis, dass der/dem Bevollmächtigten bzw. der/dem Unterbevollmächtigten meine kraftfahrzeugsteuerlichen und kostenrechtlichen Verhältnisse (wie rückständige Kraftfahrzeugsteuer, rückständige zulassungsrechtliche Gebühren, Auslagen und Säumniszuschläge) bekannt gegeben werden dürfen.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift (Halter/in)

ggf. Unterschrift des Kontoinhabers